Am 25. 06. 2008 fand eine Infoveranstaltung unter Federführung der Stadt Aurich mit einer Darstellung der Technischen Machbarkeitsstudie zum Bahnlückenschluss für den Bereich von Emden nach Wilhelmshaven statt. Nach der Erstinformation der Vertreter der betroffenen Kommunen soll diese Studie überarbeitet werden und sich danach eine Wirtschaftlichkeitsberechnung anschließen.

Ich persönlich habe bereits darauf hingewiesen, dass ich die bislang vorgelegte Planung, insbesondere mit Blick auf unseren Ortsteil Accum, das Gewerbegebiet Ostiem und den Bahnübergang Heidmühle, als äußerst problematisch ansehe. Die wirtschaftliche Entwicklung, im Wesentlichen bedingt durch den JadeWeserPort, ist sehr erfreulich. Die Belastungen der Stadt Schortens, die damit in Zusammenhang stehen, müssen aber auf ein erträgliches Maß reduziert werden.